

Datenschutzbestimmungen der Stiftung Pro Senectute Kanton St. Gallen

Zusammenfassung

Sie sind mit Pro Senectute in Kontakt, weil Sie ein Anliegen haben oder eine Dienstleistung beziehen.

Damit wir auf Ihr Anliegen eingehen oder die Dienstleistung erbringen können, sind wir auf verschiedene Angaben, Daten und Informationen angewiesen, die Sie uns geben.

Diese personenbezogenen Angaben, Ihre Daten und Informationen sind bei Pro Senectute sicher und werden vertraulich behandelt.

Die Bearbeitung und Weiterleitung Ihrer Daten beschränkt sich auf das betrieblich Notwendige oder erfolgt im Rahmen der Aufgaben, die Pro Senectute gegenüber Gemeinden und Bund leistet und den damit verbundenen vertraglichen Verpflichtungen.

Sie haben umfassende Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und können diese jederzeit einfordern.

Die folgenden, umfassenden Datenschutzbestimmungen bilden die Grundlage für die Bearbeitung Ihrer Daten. Sie erklären, was wir erheben und wie wir Ihre Daten bearbeiten.

Wenn Sie Fragen und Anliegen zum Umgang mit Ihren Daten haben, wenden Sie sich an Pro Senectute: info@sg.prosenectute.ch.

Inhalt

1.	Datenschutzhinweis	3
2.	Allgemeines zur Datenbearbeitung.....	3
2.1.	Rechtliche Grundlage für die Bearbeitung Ihrer Daten	3
2.2.	Datenlöschung und Speicherdauer.....	3
2.3.	Aufbewahrung und Sicherung Ihrer Daten	3
2.4.	Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschliesslich Profiling	3
2.5.	Links	3
3.	Kontaktaufnahme	4
3.1.	Allgemein	4
3.2.	Kontaktformulare, E-Mail, Brief oder Telefon.....	4
4.	Beschwerden und Meldungen von Verstössen und Missständen	4
5.	Dienstleistungsverträge mit Gemeinden im Kanton St. Gallen	4
6.	Gesuche um Individuelle Finanzhilfen (IF) und an den Einzelhilfefonds.....	4
7.	Sozialberatung	5
8.	Hilfe im Alltag.....	6
8.1.	OPAN	6
8.2.	Administrativer Dienst.....	6
9.	Kurse und Veranstaltungen.....	6
10.	Umgang mit Daten innerhalb der Dienstleistungsbereiche von Pro Senectute.....	8
11.	Daten über Bewerberinnen und Bewerber.....	8
12.	Spenden	8
13.	Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles	8
14.	Cookies.....	9
15.	Newsletter	9
16.	Datenerhebung durch Dritte	10
16.1.	Google Analytics.....	10
16.2.	Raisenow	10
16.3.	Social-Media-Links.....	10
17.	Rechte der betroffenen Personen.....	11
18.	Allgemeiner Haftungsausschluss.....	11
19.	Änderungsvorbehalt	12
20.	Datenschutzbeauftragter	12

1. Datenschutzhinweis

Die Sicherheit der personenbezogenen Daten der Nutzerinnen und Nutzer steht für Pro Senectute an erster Stelle.

Pro Senectute respektieren Ihre Privatsphäre. Diese Datenschutzbestimmungen bilden die Grundlage für die Bearbeitung von personenbezogenen Daten, geben Aufschluss, welche Art von Nutzerinnen- und Nutzerdaten durch Pro Senectute gesammelt werden, und wie Pro Senectute diese Daten verwendet. Pro Senectute hält die geltenden Datenschutzgesetze ein. Sie verarbeitet die Personendaten einzig zu den Zwecken, für welche die Daten übermittelt wurden und zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen, die Pro Senectute gegenüber Bund und Gemeinden hat.

Diese Datenschutzbestimmungen werden regelmässig angepasst, ergänzt oder geändert. Mit jedem neuen Aufruf oder Besuch der Website gilt die jeweils abrufbare Version.

2. Allgemeines zur Datenbearbeitung

2.1. Rechtliche Grundlage für die Bearbeitung Ihrer Daten

Die nachfolgend aufgezeigten Bearbeitungs- beziehungsweise Verarbeitungsvorgänge stützen sich auf die anwendbaren gesetzlichen Grundlagen von Bund und Kanton.

2.2. Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre Daten werden grundsätzlich gelöscht oder anonymisiert, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Löschung oder Anonymisierung der Daten erfolgt nach Ablauf der vorgesehenen Speicherfristen. Eine Löschung kann aber gesetzlichen oder behördlich angeordneten Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Es gelten in der Regel folgende Fristen für die Löschung bzw. Anonymisierung Ihrer Daten:

- Sozialberatung..... 5 Jahre (siehe Pkt. 7)
- Hilfen zu Hause 10 Jahre (siehe Pkt. 8)
- Buchhalterische Unterlagen und Rechnungen..... 10 Jahre
- Kurse und Veranstaltungen 5 Jahre (siehe Pkt. 9)
- Bewerbungsunterlagen 6 Monate / 2 Jahre (siehe Pkt. 11)

Die Daten können zur Qualitätssicherung und zu KI-Trainingszwecken verwendet werden.

Sie haben die Möglichkeit, per E-Mail die Löschung oder Anonymisierung Ihrer Daten zu verlangen. Richten Sie Ihren Antrag an info@sg.prosenectute.ch.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass im Falle einer Löschung oder Anonymisierung Ihrer Daten Pro Senectute Ihnen keine Dienstleistungen mehr anbieten und Informationen zustellen kann.

2.3. Aufbewahrung und Sicherung Ihrer Daten

Ihre Daten werden vertraulich behandelt. Mit geeigneten technischen und organisatorischen Vorsichtsmassnahmen schützen wir die Daten vor Verlust und Manipulation sowie vor unbefugtem Zugriff durch Dritte. Unsere Mitarbeitenden sind zur Vertraulichkeit und Verschwiegenheit verpflichtet und werden regelmässig im Bereich Datenschutz fortgebildet.

2.4. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschliesslich Profiling

Bei der Bearbeitung Ihrer Daten erfolgt keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall. Pro Senectute betreibt auch kein Profiling, d.h. Pro Senectute erstellt keine Persönlichkeitsprofile.

2.5. Links

Für externe Websites, zu welchen Sie über einen Link auf unsere Website gelangen, gilt diese Datenschutzerklärung nicht. Es wird für diese keine Haftung übernommen. Informieren Sie sich jeweils auf der entsprechenden Website über die für diese Website gültige Datenschutzerklärung.

3. Kontaktaufnahme

3.1. Allgemein

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Sie können uns per Brief, Telefon oder E-Mail (info@sg.prosenectute.ch) kontaktieren.

Im Rahmen der von uns angebotenen Dienstleistungen und Tätigkeiten werden die uns von Ihnen vorliegenden Daten wie z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse bearbeitet. Die Daten werden nur zu den angegebenen Zwecken verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Davon ausgenommen sind die Weitergabe Ihrer Daten zum Zweck der Überprüfung der vertragskonformen Leistungserbringung sowie die Verwendung zu statistischen Zwecken. Pro Senectute nimmt grundsätzlich keine automatische Sammlung von personenbezogenen Daten der Nutzerinnen und Nutzer vor, namentlich von Namen, Anschriften, Telefonnummern oder E-Mail-Adressen.

3.2. Kontaktformulare, E-Mail, Brief oder Telefon

Kontaktieren Sie uns über ein Kontaktformular auf unsere Website, werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten an uns übermittelt und bearbeitet. Weitere Daten werden – unter Vorbehalt von Ziff. 16.1 nachfolgend – nicht erfasst.

Alternativ können Sie uns auch über die bereitgestellten E-Mail-Adressen kontaktieren. In diesem Fall werden die mit Ihrer E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten, einschliesslich Ihrer E-Mail-Adresse und gegebenenfalls Ihre IP-Adresse, bearbeitet.

Bei einer brieflichen oder telefonischen Kontaktaufnahme werden die von Ihnen angegebenen Daten zur zweckmässigen Weiterbearbeitung Ihres Anliegens genutzt.

4. Beschwerden und Meldungen von Verstössen und Missständen

Beschwerden und Meldungen an Pro Senectute Kanton St. Gallen werden gemäss unserem Beschwerdemanagementprozess bearbeitet. Für Beschwerden, die eine Regionalstelle betreffen, sind die entsprechenden Stellenleitungen zuständig. Pro Senectute Kanton St. Gallen übermittelt die Korrespondenz (Inhaltsdaten) sowie Ihre Kontaktangaben ohne anderslautende Anweisung an die zuständige Regionalstelle.

5. Dienstleistungsverträge mit Gemeinden im Kanton St. Gallen

Im Rahmen der Verträge zwischen Gemeinden und Pro Senectute werden die erhobenen Daten für statistische Zwecke eingesetzt. Diese Daten sind notwendig für die Refinanzierung der Dienstleistungen von Pro Senectute durch die Gemeinden.

Daten können ausserdem zum Zweck der Überprüfung der vertragskonformen Leistungserbringung sowie zur Weiterentwicklung und Sicherung der Qualität der Dienstleistungen Gemeinden gegenüber weitergegeben werden, sofern diese das verlangen.

Gemeinden sind gestützt auf Art. 11 Datenschutzgesetz Kanton St. Gallen (DSG) berechtigt, gewöhnliche Personendaten für Controllinginstrumente zu verlangen und Pro Senectute ist berechtigt, diese Personendaten der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Unter gewöhnlichen Personendaten für Controllinginstrumente wird verstanden: entweder Name, Vorname und Adresse oder die AHV-, Steuerregister- oder Personennummer.

Gemäss Art. 14 DSG Kanton St. Gallen können Gemeinden auf Anfrage von Pro Senectute gewöhnliche Personendaten (Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum) weitergeben. Pro Senectute stellt Gemeinden solche Anfragen, damit sie Seniorinnen und Senioren anschreiben kann, z.B. für bestimmte Dienstleistungen oder Geburtstagsbesuche von Ortsvertretungen, usw. Die Gemeinden können solche Anfragen von Pro Senectute ablehnen.

6. Gesuche um Individuelle Finanzhilfen (IF) und an den Einzelhilfefonds

Die Individuelle Finanzhilfe (Stiftung Pro Senectute Kanton St. Gallen: Individuelle Unterstützung - IU), gestützt auf das Bundesgesetz über Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (ELG, Art. 17), beziehungsweise der Einzelhilfefonds unterstützt Sie unter bestimmten Bedingungen und nach einer individuellen Prüfung Ihrer Situation bei dringend

notwendigen Ausgaben, die weder durch private Mittel noch durch die Sozialversicherungen bezahlt werden.

Im Rahmen der Prüfung und Beurteilung von Gesuchen bearbeiten wir personenbezogene Daten über Sie und gegebenenfalls über mit Ihnen verbundene Personen wie Ehepartnerinnen oder -partner, eingetragene Partnerinnen oder Partner, Konkubinatspartnerinnen oder -partner sowie unterstützungspflichtige Kinder im eigenen Haushalt (nachfolgend Drittdata). Mit der Eingabe des Gesuchs zusammen mit allfälligen Drittdata erklären Sie sich einverstanden, die Berechtigung der betroffenen Person bzw. deren erhobener Drittdata vorgängig rechtsgültig eingeholt zu haben. Folgende Daten werden bei Anträgen erhoben: Personalien, Geburtsdatum, AHV-Nummer, Geschlecht, Zivilstand, Wohnverhältnisse, Nationalität, Angaben zur Zahlungsverbindung, Informationen und erforderliche Dokumente zu Ihrer persönlichen und finanziellen Situation (zum Beispiel Verfügung zur Ausrichtung von Ergänzungsleistungen, steuerliche Veranlagungsverfügung, etc.).

Mit der Einreichung eines Gesuchs stimmen Sie zu, dass Ihre personenbezogenen Daten ausschliesslich zum Zweck der Bearbeitung und Beurteilung des Gesuchs sowie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen gegenüber dem Gesetzgeber gemäss ELG verarbeitet werden.

Das Gesuch kann jederzeit zurückgezogen werden. Bitte wenden Sie sich hierzu an die zuständige Mitarbeiterin oder den zuständigen Mitarbeiter Ihrer Pro Senectute Regionalstelle oder an info@sg.prosenectute.ch.

Im Rahmen der Ausrichtung von Finanzhilfen können bei Gesuchen Ihre hierfür erforderlichen Daten an das Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) zwecks Ausrichtung der Finanzhilfe gestützt auf das Kreisschreiben über die Leistungen an die gemeinnützigen Institutionen gemäss Art. 17 und 18 ELG (KSIU) weitergeleitet werden.

Im Weiteren gelten die Ausführungen zur Sozialberatung unter Pkt. 7.

7. Sozialberatung

Die Sozialberatung von Pro Senectute wird durch das Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) subventioniert. Folgende Daten werden erhoben: Name, Vorname, Adresse, Wohnort, Geburtsdatum (Alter), Geschlecht, Bezug von Ergänzungsleistungen (im Sinne von: Ja/Nein/In Abklärung), Zivilstand, Wohnform und Nationalität. Für jede Klientin und jeden Klienten wird ein Dossier in der Fallführungs-Software erstellt. Darin werden die oben genannten Angaben zur Person, weitere für die Beratung notwendige Angaben zur persönlichen Situation, die Inhalte der einzelnen Gespräche sowie die geleisteten Stunden erfasst. Die Weitergabe dieser Daten zu Statistikzwecken geschieht in anonymisierter Form. Personendaten werden ausserdem in einer weiteren Datenbank für die Adressdatenpflege sowie Rechnungsstellung an Gemeinden bewirtschaftet.

Im Rahmen der Ausrichtung der Finanzhilfen vom Bund, gestützt auf Art. 101^{bis} des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) und dem Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (VAF) zwischen dem BSV und Pro Senectute, werden die durch die kantonalen und interkantonalen Pro Senectute Organisationen im Rahmen der Sozialberatung erhobenen Daten mit Pro Senectute Schweiz und einer designierten externen Revisionsstelle zum Zweck der Überprüfung der vertragskonformen Leistungserbringung stichprobenartig geteilt.

Ohne spezifische Entbindung der Schweigepflicht, werden keine Daten an weitere Dritte weitergegeben.

Die Klientinnen und Klienten von Pro Senectute haben das Recht, Auskunft zu Ihren Akten zu erhalten. Persönliche Notizen der Sozialarbeitenden sind davon explizit ausgeschlossen, diese sind nicht Bestandteil der Aktenführung.

Pro Senectute kann für den E-Mail-Verkehr ein gängiges Verschlüsselungs-Tool verwenden. Dessen Einsatz ist abhängig vom Empfänger und Inhalt. Es obliegt der Verantwortung der Klientinnen und Klienten, die Übermittlung von personenbezogenen Daten an Pro Senectute zu verschlüsseln.

Nach fünf Jahren werden alle Ihre Daten vollständig und unwiederbringlich vernichtet respektive anonymisiert, sofern keine gesetzlichen oder behördlichen Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen.

8. Hilfe im Alltag

Die Hilfen im Alltag von Pro Senectute umfassen beispielsweise den Haushilfe- und Mahlzeitendienst, den Steuererklärungsdienst, den Administrativen Dienst, den Entlastungsdienst und die 24-Stunden-Betreuung sowie den Besuchsdienst. Das aktuelle Angebot an Dienstleistungen ist regional unterschiedlich und über sg.prosenectute.ch abrufbar.

Folgende Daten werden erhoben: Name, Vorname, Adresse, Wohnort, Geburtsdatum (Alter), Geschlecht, Bezugspersonen, Krankenversicherer, Hausarzt, Sozialversicherungsnummer, Bezug von Ergänzungsleistungen (im Sinne von: Ja/Nein/In Abklärung), Zivilstand, Wohnform und Nationalität. Für jede Kundin und jeden Kunden wird ein Dossier in der Fachapplikation erstellt. Darin werden die oben genannten Angaben zur Person, weitere für die Erbringung von Hilfen im Alltag notwendige Angaben zur persönlichen, sozialen, gesundheitlichen sowie finanziellen Situation erfasst und weitere Inhalte im Verlauf der Leistungserbringung sowie die erbrachten Leistungen nachgeführt. Diese Daten bzw. Teile davon können für weiterführende Prozesse, z.B. die Rechnungsstellung, an weitere Fachapplikationen übertragen werden.

Die Daten, die nötig sind, um den Leistungsrahmen je nach Hilfe im Alltag zu definieren umfassen Angaben zu hauswirtschaftlichen Aufgaben, zur Ernährung, zur Körperpflege und sozialbetreuerische Aufgaben sowie gegebenenfalls zur finanziellen Situation. Die Weitergabe der Daten zu Statistikzwecken geschieht in anonymisierter Form. Die Bestimmungen zu Fallführung und Datensicherheit werden eingehalten.

Zur Erbringung der Hilfen im Alltag kann es notwendig sein, mit Bezugspersonen und Netzwerkpartnern wie z.B. der Spitex oder der Ärzteschaft im Austausch zu sein. In der Regel wird im Rahmen der Zusammenarbeit von Kundin oder Kunde und Pro Senectute diese Möglichkeit erörtert und mündlich das Einverständnis eingeholt. Ohne Einwilligung werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

Die Kundinnen und Kunden von Pro Senectute haben das Recht, Auskunft zu Ihren Akten zu erhalten. Persönliche Notizen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind davon explizit ausgeschlossen, diese sind nicht Bestandteil der Aktenführung.

Pro Senectute kann für den E-Mail-Verkehr ein gängiges Verschlüsselungs-Tool verwenden. Dessen Einsatz ist abhängig vom Empfänger und Inhalt. Es obliegt der Verantwortung der Klientinnen und Klienten, die Übermittlung von personenbezogenen Daten an Pro Senectute zu verschlüsseln.

Nach zehn Jahren werden alle Ihre Daten vollständig und unwiederbringlich vernichtet respektive anonymisiert, sofern keine gesetzlichen oder behördlichen Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen.

8.1. OPAN

Über die Plattform für Online-Patientenanmeldungen (OPAN) können Privatpersonen, Arztpraxen, Spitäler oder Rehabilitationskliniken Patientinnen und Patienten für verschiedene Dienstleistungen im ambulanten Bereich anmelden. Pro Senectute ist eine Anbieterin in den Bereichen Beratung & Betreuung sowie Spitex. Es gelten die Datenschutzbestimmungen der OPAN Care AG.

8.2. Administrativer Dienst

Im administrativen Dienst werden Seniorinnen und Senioren bei der Erledigung ihrer administrativen Verpflichtungen unterstützt. Die dafür eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sozialzeitengagement unterstehen der Schweigepflicht, halten sich an die Datenschutzbestimmungen und werden entsprechend begleitet und geschult. Die vertraulichen Daten, z.B. zur finanziellen Situation oder den Steuern, bleiben bei der Kundin oder dem Kunden. Werden sie durch die Mitarbeiterin oder den Mitarbeiter des administrativen Dienstes bearbeitet, geschieht das entweder mit analogen Mitteln bzw. dem privaten Gerät der Kundin oder des Kunden oder aber die Daten werden auf einer digitalen Plattform von Pro Senectute bearbeitet, die sich innerhalb der organisationseigenen, gesicherten IT-Infrastruktur befindet.

9. Kurse und Veranstaltungen

Das aktuelle Angebot an Kursen und Veranstaltungen von Pro Senectute ist regional unterschiedlich und über sg.prosenectute.ch abrufbar.

Folgende Daten werden erhoben: Name, Vorname, Adresse, Wohnort, Geburtsdatum (Alter), Geschlecht, Festnetznummer, Mobilenummer, E-Mail, ev. dienstleistungsbezogene Bemerkungen, ev. Kontaktpersonen.

Für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer wird ein Dossier in der Fachapplikation erstellt. Darin werden die oben genannten Angaben zur Person und weitere für den Kurs oder die Veranstaltung notwendige Angaben erfasst. Diese bzw. Teile davon können für weiterführende Prozesse, z.B. die Rechnungsstellung, an weitere Fachapplikationen übertragen werden.

Die Daten werden zum Zweck der Planung, Durchführung und Nachbearbeitung des Kurses oder der Veranstaltung genutzt. Das umfasst ausdrücklich auch folgende Möglichkeiten:

- Listen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer generieren und diese abgeben primär an die Kursleitenden und auf Wunsch der Kursgruppe; Diese Teilnehmerlisten umfassen Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, E-Mail.
- Kursprogramme, Mailings und weitere Informationen der Regionalstellen in gedruckter oder digitaler Form zustellen.

Die Weitergabe der Daten zu Statistikzwecken geschieht in anonymisierter Form. Die Bestimmungen und Datensicherheit werden eingehalten.

Im Rahmen der Ausrichtung der Finanzhilfen vom Bund, gestützt auf Art. 101^{bis} AHVG und dem Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (VAF) zwischen dem BSV und Pro Senectute, werden die durch die kantonalen und interkantonalen Pro Senectute Organisationen im Rahmen der Kurse und Veranstaltung erhobenen Daten mit Pro Senectute Schweiz und allenfalls einer externe Revisionsstelle zum Zweck der Überprüfung der vertragskonformen Leistungserbringung stichprobenartig geteilt.

Ohne explizite schriftliche Einwilligung, das heisst ohne spezifische Entbindung der Schweigepflicht, werden keine Daten an weitere Dritte weitergegeben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Pro Senectute haben das Recht, Auskunft zu Ihren Daten zu erhalten. Allfällige persönliche Notizen der Kurs- oder Veranstaltungsverantwortlichen sind davon explizit ausgeschlossen.

Pro Senectute kann für den E-Mail-Verkehr ein gängiges Verschlüsselungs-Tool verwenden. Dessen Einsatz ist abhängig vom Empfänger und Inhalt. Es obliegt der Verantwortung der Teilnehmerin oder des Teilnehmers, die Übermittlung von personenbezogenen Daten an Pro Senectute zu verschlüsseln.

Fünf Jahre nach der letzten Aktivität werden alle Ihre Daten vollständig und unwiederbringlich vernichtet respektive anonymisiert, sofern keine gesetzlichen oder behördlichen Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen.

Pro Senectute weist darauf hin, dass gewisse Kurse durch Kursleitende ausserhalb der organisationseigenen, gesicherten IT-Infrastruktur administriert werden und kann deshalb nicht sicherstellen oder überprüfen, dass die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden.

9.1. Kurse und Veranstaltungen: Foto, Video und Tonmaterial

Pro Senectute kann für Print- und Digitalmedien sowie für ihre Socialmedia-Kanäle Foto-, Video-Tonaufnahmen machen. In einem solchen Fall werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Kurs- oder Veranstaltungsbeginn darüber informiert und abhängig vom vorgesehenen Verwendungszweck wird die persönliche Einwilligung zum Nutzungsrecht eingeholt. Dem Wunsch von Personen, keine Aufnahmen von ihnen zu machen, wird nachgekommen.

Einzelne Kurse und Veranstaltungen pflegen Foto-, Video- und Tondatenbanken, welche nicht von Pro Senectute betrieben werden. Es gelten die Datenschutzbestimmungen des entsprechenden Dienstleisters. Die Kurs- oder Veranstaltungsverantwortlichen sind angewiesen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Kurs- oder Veranstaltungsbeginn darüber zu informieren.

Pro Senectute weist darauf hin, dass Foto-, Video- und Tonmaterial, welches Teilnehmerinnen und Teilnehmer untereinander machen, eine private Angelegenheit dargestellt. Alle

Gruppenmitglieder sind aufgefordert die Absicht, Aufnahmen zu machen, vorgängig zu kommunizieren und entsprechende Wünsche, keine Aufnahmen zu machen, zu respektieren.

10. Umgang mit Daten innerhalb der Dienstleistungsbereiche von Pro Senectute

Der Zugang zu Daten ist auf jene Personen beschränkt, die damit arbeiten müssen. Der mündliche, elektronische oder schriftliche Datenaustausch zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist im Hinblick auf die zweckmässige Auftrags Erfüllung erwünscht und bezüglich der Wahrnehmung von Führungs- und Controllingaufgaben möglich.

11. Daten über Bewerberinnen und Bewerber

Pro Senectute verlangt bei der Bewerbung nur diejenigen Angaben, die zur Abklärung der Eignung für das konkrete Arbeitsverhältnis benötigt werden. Die Personendaten, die für die Durchführung eines Bewerbungsverfahrens erforderlich sind, ergeben sich aus den abgefragten beziehungsweise mitgeteilten Angaben, zum Beispiel im Rahmen eines Stelleninserats. Bewerberinnen und Bewerber haben die Möglichkeit, freiwillig weitere Angaben für ihre jeweiligen Bewerbungen zu übermitteln. Die Bewerbungsunterlagen werden bei der bezeichneten Stelle eingereicht. Nach Eingang der Bewerbung werden die Unterlagen vom für die Stellenbesetzung zuständigen Personenkreis gesichtet. Je nach Stellen werden möglicherweise geeignete Bewerbungen intern weitergeleitet. Es haben nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die für einen ordnungsgemässen Ablauf des Bewerbungsverfahrens einbezogen werden müssen. Die Unterlagen werden nicht an Externe übermittelt.

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Für den Fall, dass Bewerberinnen oder Bewerber zugestimmt haben, dass Pro Senectute für eine allfällige zukünftige Stellenbesetzung auf diese Daten zurückgreifen darf, werden die Unterlagen gespeichert. Diese werden nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht. Sollte die Bewerberin oder der Bewerber im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten, werden die Daten in ein Personaldossier überführt.

12. Spenden

Bei der Mittelbeschaffung (Spendenverdankungen, Spendenaufrufe) erhebt und bearbeitet Pro Senectute insbesondere Adressdaten wie z.B. Name, Kontaktangaben, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie Daten zum Spendenverhalten wie Spendendaten, Zahlungsdaten, Spendenhöhe, Zeitpunkt der Spende, Spendenzwecke, Sperrungen für Kontaktaufnahme, Kontakt- und Spendenhistorie und allfällige Bemerkungen. Für die Abwicklung der Spende richtet sich die Datenbearbeitung des jeweiligen Finanzinstituts nach dessen Datenschutzbestimmungen.

Bei Trauerspenden werden Vorname und Name der Personen, welche gespendet haben, an die Trauerfamilie übermittelt. Es werden keine Angaben über Zeitpunkt und Höhe der Spenden gemacht.

Im Rahmen der Legateabwicklung verarbeiten wir personenbezogene Daten von Erblassenden sowie der eingesetzten Erben und Erbinnen, um unseren gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen. Wir erheben nur die notwendigen Personendaten, die für die Abwicklung des Legats erforderlich sind. Dies umfasst Informationen wie Namen, Adressen, Geburtsdaten, sowie weitere relevante Daten, die für die ordnungsgemässe Durchführung des Erbprozesses notwendig sind.

Die erhobenen Daten werden ausschliesslich für die Zwecke der Mittelbeschaffung und Legateabwicklung verwendet. Wir stellen sicher, dass die Verarbeitung der Daten in Übereinstimmung mit dem geltenden Datenschutzrecht erfolgt und die Daten nicht für andere Zwecke verwendet oder an Dritte weitergegeben werden, es sei denn, es ist gesetzlich vorgeschrieben oder mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung.

13. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem Ihres Rechners. Die Daten werden für die unter Punkt 16.1 erwähnten Analysen in einer anonymisierten Form verwendet.

Die Daten werden ebenfalls in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten von Ihnen findet nicht statt.

Diese Daten erlauben uns, durch Erkennung von Trends und Nutzungsverhalten die Qualität des Services zu verbessern. Zudem stellt die Speicherung besagter Daten in Logfiles die Funktionsfähigkeit unserer Website sicher. Die Daten dienen der Optimierung unserer Website und der Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

14. Cookies

Um den Webauftritt für die Nutzenden laufend zu verbessern, kann Pro Senectute Cookies einsetzen.

Cookies sind kleine Textdateien, die beim Besuch der Website auf dem Computer dauerhaft oder temporär gespeichert werden. Der Zweck von Cookies besteht insbesondere in der anonymen Analyse des Nutzungsverhaltens der Websitennutzenden zur kontinuierlichen Verbesserung der Website. Die Verwendung von Cookies kann bestimmte Login-Prozesse vereinfachen.

Diese Cookies sind vollständig anonymisiert und enthalten keine Personendaten. Zu keinem Zeitpunkt wird Spionage-Software installiert oder verwendet, um auf dem Computer auf gespeicherte Daten und Informationen zugreifen zu können.

Einige Elemente der Website erfordern es, dass der aufrufende Browser auch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann. Pro Senectute verwendet ausschliesslich Cookies, welche die Session-ID speichern. Die Session-ID wird vom Server zu Beginn einer Sitzung erstellt. Mithilfe der zugeordneten Session-ID können die serverseitig gespeicherten Daten bei jedem Zugriff eindeutig mit einer Benutzerin beziehungsweise einem Benutzer verbunden werden. So ist es insbesondere für die Spracheinstellungen und die Speicherung der Kontaktdaten aus der Eingabemaske erforderlich, dass der Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird.

Sie werden beim Besuch der Website über die Verwendung von Cookies informiert.

Cookies von Pro Senectute werden durch einen Browser auf Ihrer Computer-Festplatte für maximal 24 Stunden abgespeichert. Sie können die Übertragung der Cookies in Ihren Browsereinstellungen einschränken oder deaktivieren. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden.

Sollten Sie mit dem Platzieren von Cookies nicht einverstanden sein, können Sie diese durch das Ablehnen über den Cookie-Einstellungs-Dialog individuell anpassen.

Third Party Cookies (zum Beispiel im Rahmen der Nutzung von Google Analytics) unterliegen der jeweiligen Datenschutzbestimmungen der entsprechenden Betreiber (siehe hierzu Ziff. 16.1),

15. Newsletter

Alle haben die Möglichkeit, bei Pro Senectute den kostenlosen Newsletter zu abonnieren. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die Daten aus der Eingabemaske an Pro Senectute übermittelt. Es werden keine weiteren Daten gespeichert.

Mit der Eingabe Ihrer Anmeldeinformationen für einen Newsletter und das Abonnieren des Newsletters willigen Sie in die Datenbearbeitung zu diesem Zweck ein.

Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung für den Versand von Newslettern keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschliesslich für den Versand des jeweiligen Newsletters verwendet.

Kundinnen und Kunden, Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie Klientinnen und Klienten und mit Pro Senectute verbundene Personen und Körperschaften erhalten den Newsletter ab Bezug der Dienstleistung bzw. in ihrer Funktion.

Empfängerinnen und Empfänger des Newsletters können diesen jederzeit abbestellen. Verwenden Sie hierzu den angegebenen Link im Newsletter. Damit wird Ihre E-Mailadresse inaktiv gesetzt.

16. Datenerhebung durch Dritte

16.1. Google Analytics

Pro Senectute verwendet Google Analytics, um die Website-Nutzung zu analysieren. Die daraus gewonnenen Daten werden genutzt, um die Website sowie Werbemassnahmen zu optimieren.

Google Analytics wird von Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) bereitgestellt. Google verarbeitet die Daten zur Website-Nutzung im Auftrag von Pro Senectute und verpflichtet sich vertraglich zu Massnahmen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten zu gewährleisten.

Während Ihres Website-Besuchs werden unter anderem folgende Daten aufgezeichnet:

- Aufgerufene Seiten
- Die Erreichung von «Website-Zielen» (zum Beispiel Kontaktanfragen und Newsletter-Anmeldungen)
- Ihr Verhalten auf den Seiten (beispielsweise Verweildauer, Klicks, Scroll-Verhalten)
- Ihr ungefährender Standort (auf Land und Stadt respektive Region beschränkt)
- Ihre IP-Adresse (in gekürzter Form, sodass keine eindeutige Zuordnung möglich ist)
- Technische Informationen wie Browser, Internetanbieter, Endgerät und Bildschirmauflösung
- Herkunftsquelle Ihres Besuchs, sprich über welche Website respektive über welches Werbemittel Sie zur Website von Pro Senectute gelangt sind).

Es werden niemals personenbezogene Daten wie Name, Anschrift oder Kontaktdaten an Google Analytics übertragen.

Diese Daten werden an Server von Google in den USA übertragen. Pro Senectute weist darauf hin, dass in den USA datenschutzrechtlich nicht das gleiche Schutzniveau wie innerhalb der Schweiz garantiert werden kann.

Google Analytics speichert Cookies in Ihrem Webbrowser für die Dauer von zwei Jahren seit Ihrem letzten Besuch der Website. Diese Cookies enthalten eine zufallsgenerierte User-ID, mit der Sie bei zukünftigen Website-Besuchen wiedererkannt werden können.

Die aufgezeichneten Daten werden zusammen mit der zufallsgenerierten User-ID gespeichert, was die Auswertung pseudonymer Nutzerinnen- respektive Nutzerprofile ermöglicht. Diese auf die oder den Nutzenden bezogenen Daten werden automatisch nach 14 Monaten gelöscht. Sonstige Daten bleiben in aggregierter, d.h. gebündelter Form unbefristet gespeichert.

Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, können Sie die Nutzung von Google Analytics verhindern, indem Sie auf diesen Link klicken: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>. Alternativ können Sie die Cookies über den Cookie-Einstellungs-Dialog ablehnen.

16.2. Raisenow

Für Spenden über die Webseite setzt Pro Senectute die Spendentechnologie der Firma RaiseNow AG, Hardturmstrasse 101, 8005 Zürich, ein.

Die Firma RaiseNow darf die Informationen ausschliesslich zur Erfüllung ihrer Aufgaben nutzen und ist verpflichtet, die Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Sie kann die erfassten Daten in anonymisierter Form, also ohne Zuordnung zu einer Spenderin oder einem Spender, zur Optimierung oder Verbesserung der eigenen Services nutzen, jedoch nicht, um diese direkt zu kontaktieren oder Daten an Dritte weiterzugeben.

Die Datenrichtlinien und Nutzungsbedingungen von Raisenow finden Sie unter: <https://www.raisenow.com/ch-de/datenschutz>

16.3. Social-Media-Links

Pro Senectute bewirtschaftet einen Facebook- und einen LinkedIn-Account. Für die Datenbearbeitung beim Besuch einer Social-Media-Plattform sind ausschliesslich die Betreiber

dieser Websites verantwortlich. Weitere Informationen zu den Datenschutzbestimmungen der Social-Media-Plattformen finden Sie auf den jeweiligen Plattformen.

Pro Senectute besitzt einen Facebook-Account (Meta).

Die Datenrichtlinien und Nutzungsbedingungen finden Sie unter:

- Datenrichtlinie: <https://de-de.facebook.com/policy.php>
- Nutzungsbedingungen: <https://de-de.facebook.com/legal/terms>

Pro Senectute besitzt einen LinkedIn-Account.

Die Datenrichtlinien und Nutzungsbedingungen finden Sie unter:

- Datenrichtlinie: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>
- Nutzungsbedingungen: <https://de.linkedin.com/legal/user-agreement?>

17. Rechte der betroffenen Personen

Als betroffene Person haben Sie umfassende Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Dazu gehört das Recht auf transparente Information über folgende Aspekte:

- Verarbeitungszwecke: Für welche Zwecke Ihre Daten verarbeitet werden.
- Datenkategorien: Welche Arten personenbezogener Daten von Ihnen verarbeitet werden.
- Empfängerkategorien: An wen Ihre Daten weitergegeben wurden oder noch weitergegeben werden.
- Speicherdauer: Wie lange Ihre Daten voraussichtlich gespeichert werden.
- Rechte auf Berichtigung und Löschung: Das Recht, unrichtige Daten korrigieren oder nicht mehr benötigte Daten löschen zu lassen, sofern dies nicht mit unseren gesetzlichen Pflichten kollidiert.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Das Recht, die Verarbeitung Ihrer Daten unter bestimmten Bedingungen einzuschränken.
- Widerspruchsrecht: Das Recht, gegen bestimmte Verarbeitungen Widerspruch einzulegen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen übermitteln zu lassen.
- Herkunft der Daten: Informationen darüber, aus welchen Quellen Ihre Daten stammen, falls sie nicht direkt bei Ihnen erhoben wurden.
- Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling: Auskunft darüber, ob und wie Ihre Daten für automatisierte Entscheidungen, einschliesslich Profiling, verwendet werden.

Zudem steht Ihnen das Recht zu, erteilte Einwilligungen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt nicht mehr für die Zwecke verarbeiten dürfen, für die die Einwilligung erteilt wurde.

18. Allgemeiner Haftungsausschluss

Alle vorstehenden Angaben wurden sorgfältig geprüft. Wir bemühen uns, unser Informationsangebot aktuell, inhaltlich richtig und vollständig anzubieten. Trotzdem kann das Auftreten von Fehlern nicht völlig ausgeschlossen werden, womit wir keine Garantie für Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität von Informationen auch journalistisch-redaktioneller Art übernehmen können. Haftungsansprüche aus Schäden materieller oder ideeller Art, die durch die Nutzung der angebotenen Informationen verursacht wurden, werden soweit zulässig ausgeschlossen.

Die Herausgeberin kann nach eigenem Ermessen und ohne Ankündigung Texte verändern oder löschen und ist nicht verpflichtet, Inhalte dieser Website zu aktualisieren. Die Herausgeberin, ihre Auftraggeber oder Partner sind nicht verantwortlich für Schäden wie direkte, indirekte, zufällige, vorab konkret zu bestimmende oder Folgeschäden, die angeblich durch den Besuch dieser Website entstanden sind und übernehmen hierfür folglich keine Haftung.

Die Herausgeberin übernimmt ebenfalls keine Verantwortung und Haftung für die Inhalte und die Verfügbarkeit von Websites Dritter, die über externe Links von dieser Website aus erreichbar sind. Für den Inhalt der verlinkten Sites sind ausschliesslich deren Betreiberinnen und Betreiber verantwortlich. Die Herausgeberin distanziert sich damit ausdrücklich von allen Inhalten Dritter, die möglicherweise straf- oder haftungsrechtlich relevant sind oder gegen die guten Sitten verstossen.

19. Änderungsvorbehalt

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzbestimmungen jederzeit nach unserem freien Ermessen und im Einklang mit der Datenschutzgesetzgebung abzuändern und zu ergänzen. Bitte konsultieren Sie diese Datenschutzbestimmungen regelmässig.

20. Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der Stiftung Pro Senectute Kanton St. Gallen ist Christoph Hostettler, Vorsitzender der Geschäftsleitung, Tel. 071 227 60 06 oder christoph.hostettler@sg.prosenectute.ch.

Stand: 26. Oktober 2023 I 14.02.25